



JUMP 2 JOB

09. Oktober 2026

Berufsorientierung rund ums Netpherland



UNSERE VISION

„Wir träumen gemeinsam von einer Welt, in der junge Menschen selbstbewusst, mutig und hoffnungsvoll Zukunft gestalten!“

(CVJM Bildungskampagne „Potenzial freisetzen“)

DIE MISSION

Wir bieten jungen Menschen interaktive Orientierungsveranstaltungen an inspirierenden Orten, um ihr persönliches "Warum" zu entdecken. Durch persönliche Begegnungen und praxisnahe Erfahrungen in drei Phasen unterstützen wir sie individuell bei der Entwicklung ihres Lebenskonzepts und der Vereinbarung gezielter Praktika.

DAS KONZEPT

Perspektivwechsel: Berufsorientierung ist ein Prozess, niemals nur eine Messe!

1. Persönliche Orientierung:

Wer bin ich und wie möchte ich nach der Schule leben?



2. Berufliche Orientierung:

Welcher berufliche Weg passt zu meinem Wunschleben?



3. Betriebliche Orientierung:

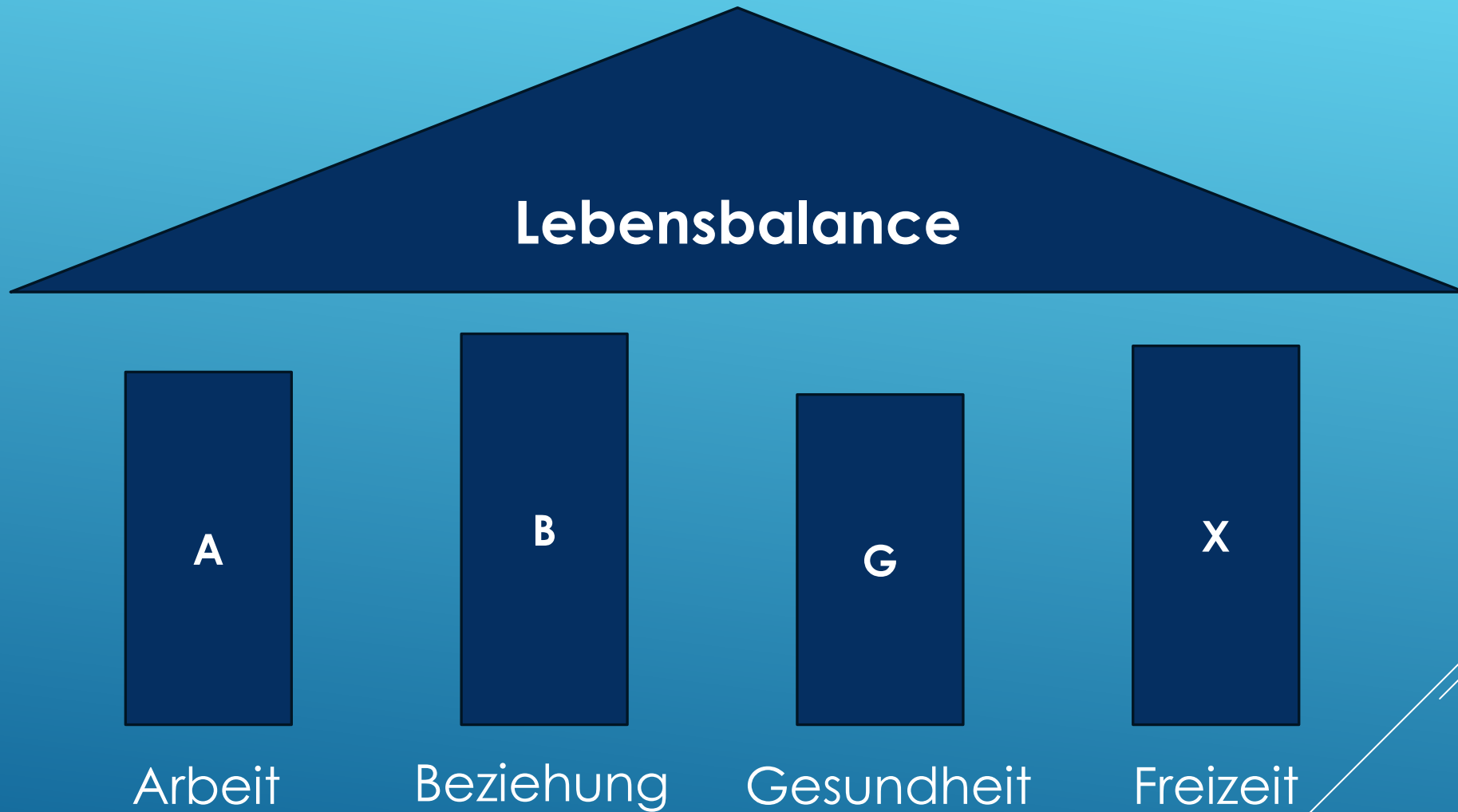
Welcher Arbeitgeber passt zu meinem (aktuellen) Leben?



STARTE MIT DEM WARUM – DER GOLDEN CIRCLE (SIMON SINEK)



DIE 4 SÄULEN DES LEBENS



UNSERE VORGEHENSWEISE ALS DREIKLANG

Vorbereitung in den Schulen	Die Agenda am Event Tag	Nachbereitung in den Schulen
<p>Jede Jahrgangsstufe wird in der Vorwoche des Events persönlich auf den Tag eingestimmt und informiert.</p> <p><u>Ziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Menschen finden ihren Weg über ihr Warum• Einordnung der 4 Säulen ins eigene Leben• Motivation zur Übertragung auf den BO-Prozess	<ol style="list-style-type: none">1. Anreise2. Einstimmung & Begrüßung3. Persönliche Orientierung: Interviews mit Menschen aus den Betrieben4. Berufliche Orientierung: „Schnitzeljagd“ in den jeweiligen Areas5. Betriebliche Orientierung: Kontaktarea inkl. Essen & Getränkeausgabe6. Abreise	<p>Es findet eine unterstützte Nachbereitung in den Jahrgängen statt.</p> <p><u>Ziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Feedback & Evaluation aus Schülersicht• Recherche im Rahmen der betriebl. Orientierung (klassisch vs App)• Praktika generieren (innerhalb der vorgegebenen BO-Maßnahmen)

DER GEPLANTE ZEITPLAN

Gruppe 1 (Gymnet + Sekundarschule Jg. 8) [194]

08:00	08:15	08:45	09:45	10:00	10:45
Anreise	Impuls	Area-Start	Area-Ende	Essen + Kontakt	Abreise

Gruppe 2 (Gymnet + Sekundarschule Jg. 9) [184]

09:00	09:15	10:00	11:00	11:15	12:00
Anreise	Impuls	Area-Start	Area-Ende	Essen + Kontakt	Abreise

Gruppe 3 (Gymnet + Sekundarschule Jg. 10) [188]

10:30	10:45	11:15	12:15	12:30	13:15
Anreise	Impuls	Area-Start	Area-Ende	Essen + Kontakt	Abreise

Gruppe 4 (Gymnet Jg. 11, 12 + 13) [261]

11:45	12:00	12:45	13:45	14:00	14:45
Anreise	Impuls	Area-Start	Area-Ende	Essen + Kontakt	Abreise

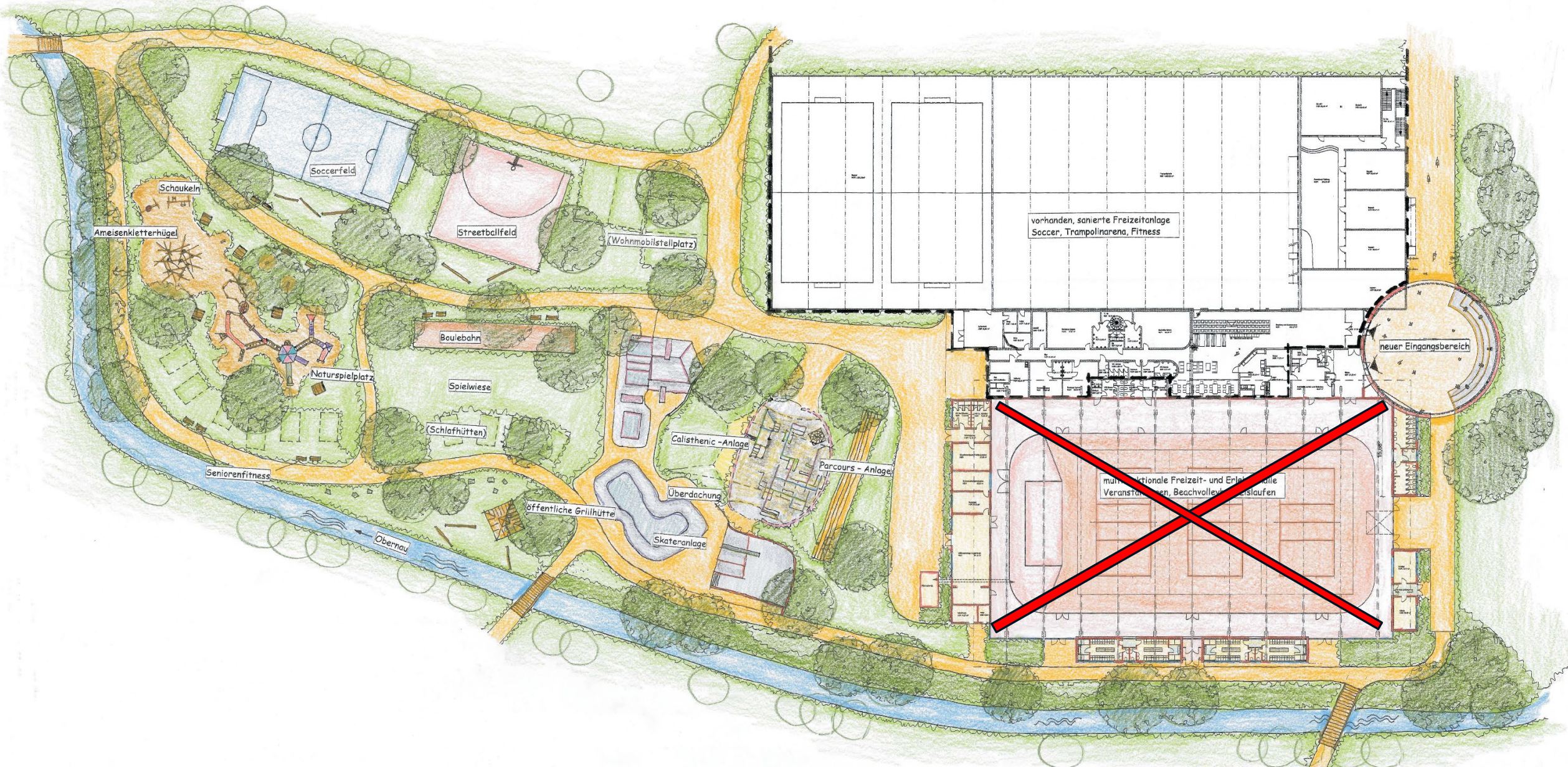
DIE AREAS („SCHNITZELJAGD“)

Areas sind **neutrale** Zonen. Hier arbeiten Firmen übergreifend zusammen, um den Schüler/innen Zusammenhänge zu vermitteln oder Projektbeispiele zu geben:



Prämisse: Die Praxisphase in der Area sollte auf ca. 1 Stunde ausgerichtet sein.

DIE FLÄCHE MIT BEWEGUNGSPARK



DIE AUFGABENTEILUNG

Stadt Netphen / N-Flow / Regionaler Jobverbund	Schulen (Gymnet / Sekundarschule)	Teilnehmende Unternehmen
<ul style="list-style-type: none">• Idee / Konzept inkl. Begleitung• Organisation von Terminen• Beratung für die Area-Gestaltung• Eröffnungsvortrag „vier Säulen“• Podiumsinterview „Lebenswege“• Verpflegung für Schulen und Unternehmen• Zahlungsabwicklungen• Anreise und Technik• Sicherheitskonzept und Brandschutz	<ul style="list-style-type: none">• Vorbereitung in den Schulen• Anreise / Abreise der Schüler/innen koordinieren• Areaeinteilung der SuS• Übersicht und Begleitung während des Events• Nachbereitung in den Schulen, Feedback und Praktika-Hilfe	<ul style="list-style-type: none">• Areas aussuchen• Area-Beauftragten finden• Konzept für die Area erstellen• Ressourcen-, Platz- und Materialbedarf mit Organisatoren klären• Aufbau / Abbau einen Tag vor oder nach dem Event <p>Gesamtinvestition je Unternehmen:</p> <ul style="list-style-type: none">• 1.500 € netto zahlbar bei Anmeldung• 750€ netto für RJV-Mitgliedsunternehmen

GEMEINSAM SCHAFFEN WIR MEHRWERTE

Berufsorientierung mit Praxisbezug und echtem Eventcharakter

- ▶ Netzwerk- & Gamification-Ansatz ohne „War of Benefits“ und Goodie Bags

Echtes Kennenlernen auf Augenhöhe

- ▶ Ausbildungsbotschafter gezielt einsetzen; Erfolgsgeschichten erzählen und Beziehungen nachhaltig aufbauen

Nachhaltigkeit von Gelerntem und Präsenz

- ▶ Vor- und Nachbereitung in den Schulen / Wiederkehrendes Event

Erfolgserlebnisse und Ergebnisse für Schüler/innen

- ▶ Selbstgebauter Gegenstand; 1. Hilfe-Crash-Kurs; Umgang mit Geld, ...

Regionale Nähe von Unternehmen und Schulen

- ▶ Leichter Anschluss für Schüler/innen und Bewusstwerden von Möglichkeiten vor der eigenen Haustür

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

- ▶ Verbindliche Anmeldung der Unternehmen bis zum 31.01.2026 (via Formular)
 - ▶ Festlegung der Areas, inkl. einem jeweiligen „Area-Beauftragten“
 - ▶ Pro Area: Koordinierung eines Kick-off-Termins via Teams zur gemeinsamen Areagegestaltung
 - ▶ Gemeinsamer Kick-Off vor den Sommerferien
- 